

Ressort: Finanzen

Eon macht 2014 Rekordverlust

Düsseldorf, 11.03.2015, 08:21 Uhr

GDN - Der Energieversorger Eon hat im vergangenen Jahr einen Rekordverlust verbucht. Unter dem Strich schrieb Eon einen Verlust von 3,2 Milliarden Euro, teilte das Unternehmen am Mittwoch mit.

Das ist der höchste Fehlbetrag seit der Gründung von Eon im Jahr 2000. Im operativen Geschäft fiel der Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (Ebitda) um neun Prozent auf 8,3 Milliarden Euro. Hauptgrund für den Konzernfehlbetrag seien die bereits Ende des vergangenen Jahres angekündigten Wertberichtigungen - überwiegend aus dem Kraftwerksgeschäft in Großbritannien, Schweden und Italien - gewesen, hieß es seitens des Energieversorgers weiter. Die Aktionäre sollen trotz des Rekordverlusts eine Dividende von 50 Cent je Aktie erhalten, zehn Cent weniger als im vergangenen Jahr. "Die Ergebnisse 2014 können uns angesichts immer noch schwieriger Marktentwicklungen in vielen Ländern alles in allem zufrieden stellen, zumal unsere Kostensenkungen sich über alle Bereiche positiv und strukturell auswirken und wir einige Unternehmensteile erfolgreich verkaufen konnten", sagte Eon-Finanzvorstand Klaus Schäfer mit Blick auf die Zahlen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-51130/eon-macht-2014-rekordverlust.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619